

Mehr Demokratie Hamburg  
Mittelweg 11-12  
20148 Hamburg

Tel. +49(0)4031769100  
Fax +49(0)40317691028  
info@mehr-demokratie-hamburg.de

**TRANSPARENZ**   
SCHAFFT **VERTRAUEN**

Referent: Daniel Lentfer

01.09.2012

# Braucht Demokratie Transparenz?

Wenn: *Alle Macht geht vom Volke aus*  
(Rousseau)

Und: *Wissen ist Macht* (Bacon)

Dann muss Wissen frei zugänglich sein.

# Der Weg zur Volksinitiative

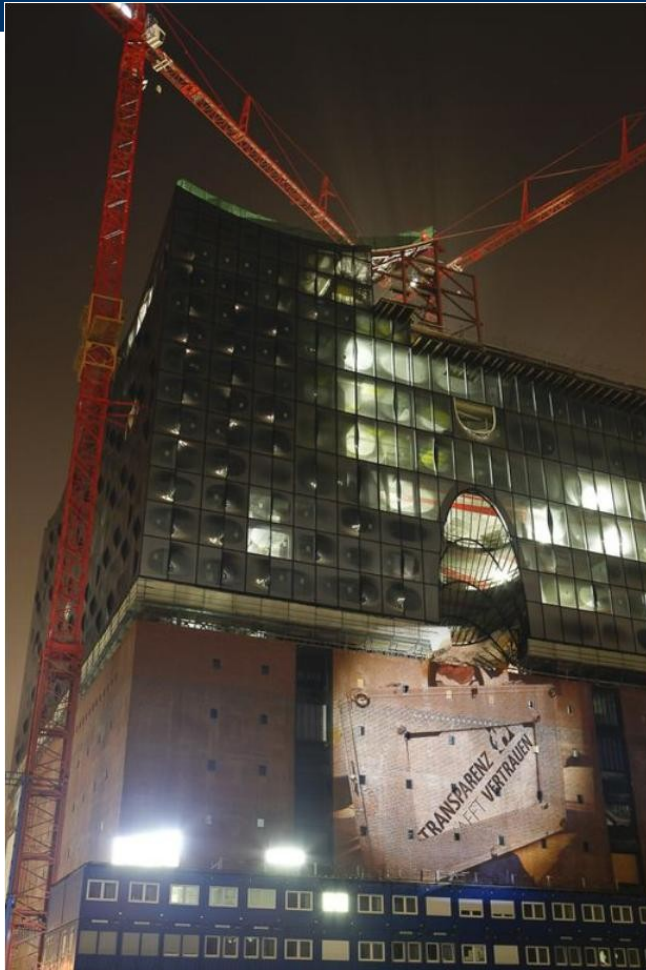


Juli 2011  
Erstes Treffen

Demokratie braucht Transparenz  
01.09.2012 MD-NRW – Daniel Lentfer

**MEHR DEMOKRATIE** 

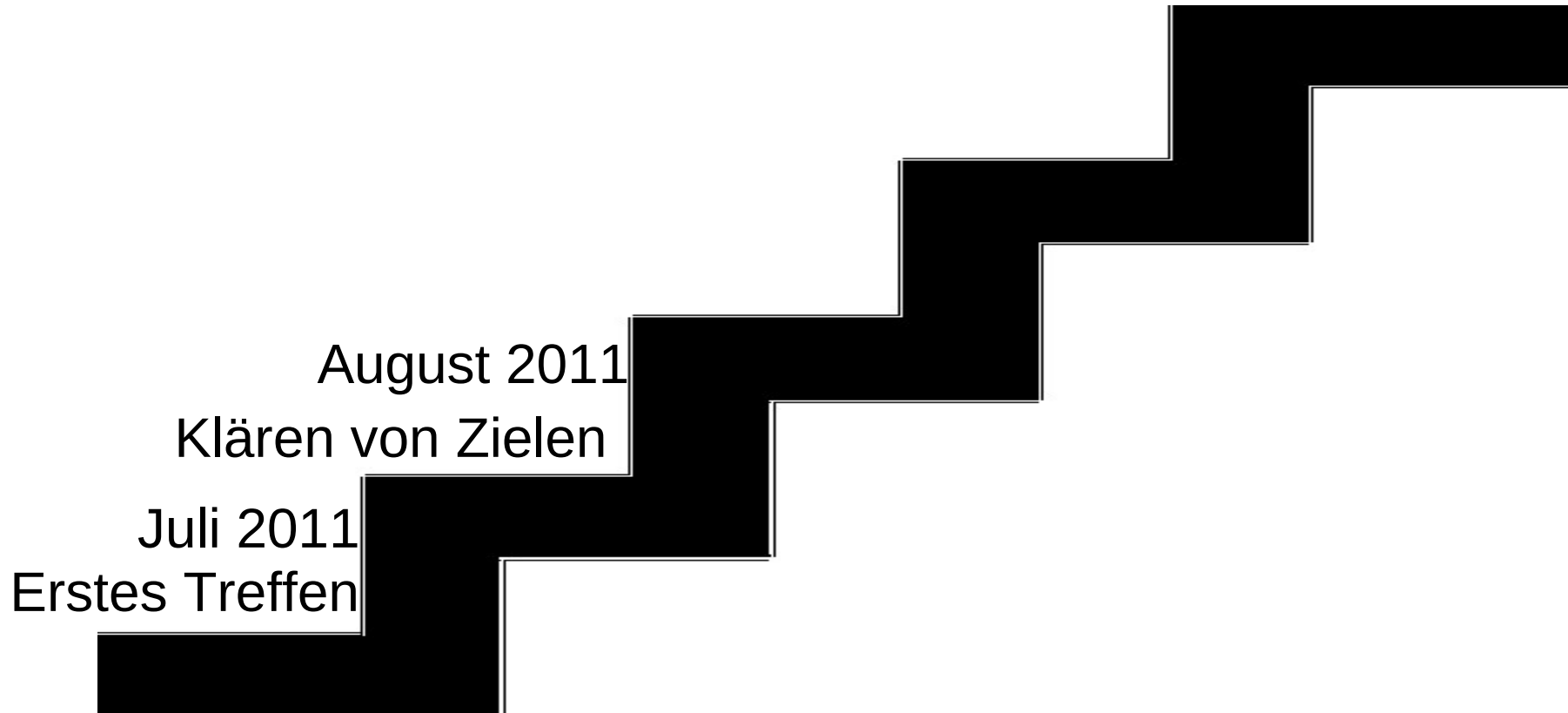
# Transparenz



Öffentliches Handeln muss grundsätzlich öffentlich sein.

Bürgerinnen und Bürger sind die legitimen Auftraggeber von Politik und Verwaltung.

# Der Weg zur Volksinitiative



# Ziele

- Korruption und Manipulation erschweren
- Steuerverschwendung reduzieren
- Bürokratie abbauen
- Vertrauen in Politik und Verwaltung stärken
- Mitbestimmung erleichtern

# Ausgangslage: HmbIFG

Informationen nur auf Antrag:

- bürokratisch
- gebührenpflichtig
- langwierig
- unsichere Erfolgsaussichten

# Der Weg zur Volksinitiative





# Gegenüberstellung

<b>HmbIFG</b>	<b>Transparenzgesetz</b>
Passives Gesetz	Aktives Gesetz
Personen müssen Antrag stellen und Gebühr bezahlen, um an Informationen zu kommen.	Behörden stellen Informationen von sich aus anonym und frei Verfügbar ins Internet.

# Der Weg zur Volksinitiative



# Das Bündnis

## Gründungsorganisationen:



**MEHR DEMOKRATIE !**

## Bündnispartner:



**DIE LINKE.**  
LANDESVERBAND HAMBURG



**OMNIBUS**  
gemeinnützige Gesellschaft für Direkte Demokratie



**ödp**

Demokratie braucht Transparenz  
01.09.2012 MD-NRW – Daniel Lentfer

**MEHR DEMOKRATIE !**

# Der Weg zur Volksinitiative



# Informationsregister (§10)

Einführung eines Informationsregisters.

Veröffentlichung in offenen Formaten.

Freie Weiterverwendung.

Maschinell durchsuchbar.

# Beispiel: Bremen

The screenshot displays the Bremen online portal interface. At the top left, there is a logo with a red square containing a white silhouette of a tree and the text 'Bremen online'. Below this is a search bar with the placeholder text 'Suchbegriff hier eingeben' and a red search button. A navigation menu on the left lists various categories: 'Aktuelles', 'Bürgerservice', 'Leistungen + Formulare', 'Ämter A bis Z', 'Amtliche Informationen', 'Gesetze', 'Bürgerbeauftragte', 'Politik + Staat', 'Wirtschaft + Arbeit', 'Tourismus + Übernachten', 'Bildung + Wissenschaft', 'Kultur + Freizeit', 'Gesundheit + Soziales', 'Lebenssituationen', 'Bürgerengagement', 'Stadtteile', and 'Bremen für ...'. The main content area features a header with 'Branchensuche', 'Stadtplan', 'Veranstaltungen', 'Marktplatz', 'Bremen-Mail', and a UK flag. Below the header is the 'Bürgerservice' section, which includes a navigation path '← Amtliche Informationen → Dokumentensuche'. The 'Dokumentensuche' section contains a search form with the following fields: 'Stichwort' (a text input field), 'Themen' (a dropdown menu set to 'alle'), 'Verantwortliche Stelle' (a dropdown menu set to 'alle'), 'Geltungsbereich' (radio buttons for 'Stadt Bremen', 'Stadt Bremerhaven', and 'Land Bremen', with 'Land Bremen' selected), and 'Dokumententyp' (checkboxes for 'Aktenpläne', 'Aktuelle Meldungen und Pressemitteilungen', and 'Berichte, Konzepte und Protokolle'). There are also social media icons and a help icon in the top right of the search area.

# Behördenbegriff

- *klassische Behörden*
- natürliche oder juristische Personen des Privatrechts, wenn diese öffentliche Aufgaben oder Dienstleistungen erfüllen
- und mehrheitlich von der Stadt Hamburg oder einer ihrer Behörden kontrolliert werden
- oder ein Kontrahierungszwang besteht

# Auskunftspflichtig

- *Behörden*
- Anstalten, Körperschaften und Stiftungen öffentlichen Rechts die von *Behörden* beaufsichtigt werden (auch wenn diese Bundes-/ Europarecht ausführen)



# Veröffentlichungspflicht

- Positivliste (§3 Abs. 1)
- Soll-Veröffentlichung (§3 Abs. 2)
- Öffnungsklausel
- Alle anderen Informationen auf Antrag

- Senatsbeschlüsse
- Wichtige Verträge
- Gutachten
- Zuwendungsbescheide
- Statistiken
- Geodaten
- uvm.

# Vertragsveröffentlichung

- Veröffentlichungspflicht bei Daseinsvorsorge
  - Gegenstand: Schaffung, Bereitstellung oder Übertragung von Leistungen oder Infrastruktur. Auch Bildung und Kultur (§ 2 Abs. 10)
- Veröffentlichungsgebot für alle andern Verträge über 100.000 €
- Veröffentlichung: 1 Monat vor Inkrafttreten mit Rücktrittsrecht

# Beispiel: Slowakei

## Central register of contracts

All amounts in tables are presented in euros with VAT.

Published	Title of contract / No. contract	Price with VAT	Supplier	Customer
16. Február 2012	<a href="#">Zmluva o pôžičke zo Študentského pôžičkového fondu v ak.r. 2011/2012</a> 2431/2011	1 327,76 €	Stanislava Hašková	Študentský pôžičkový fond
16. Február 2012	<a href="#">Zmluva na údržbu a opravy zdvíhacích zariadení č. 06/2012</a> 06/2012	0,00 €	Ing. Jozef Savkanič - SAVEZ - Mária Savkaničová - právny zástupca	Spojená škola internátna Humenné
16. Február 2012	<a href="#">Zmluva o vytvorení a použití diela</a> 473/230/2011	14,94 €	Fyzická osoba	Slovenská národná knižnica

# Ausnahmen: Datenschutz

- Personenbezogene Daten müssen in Veröffentlichungen unkenntlich gemacht werden
- Eingeschränkter Zugang auf Antrag
- Vertragspartner werden in Verträgen genannt

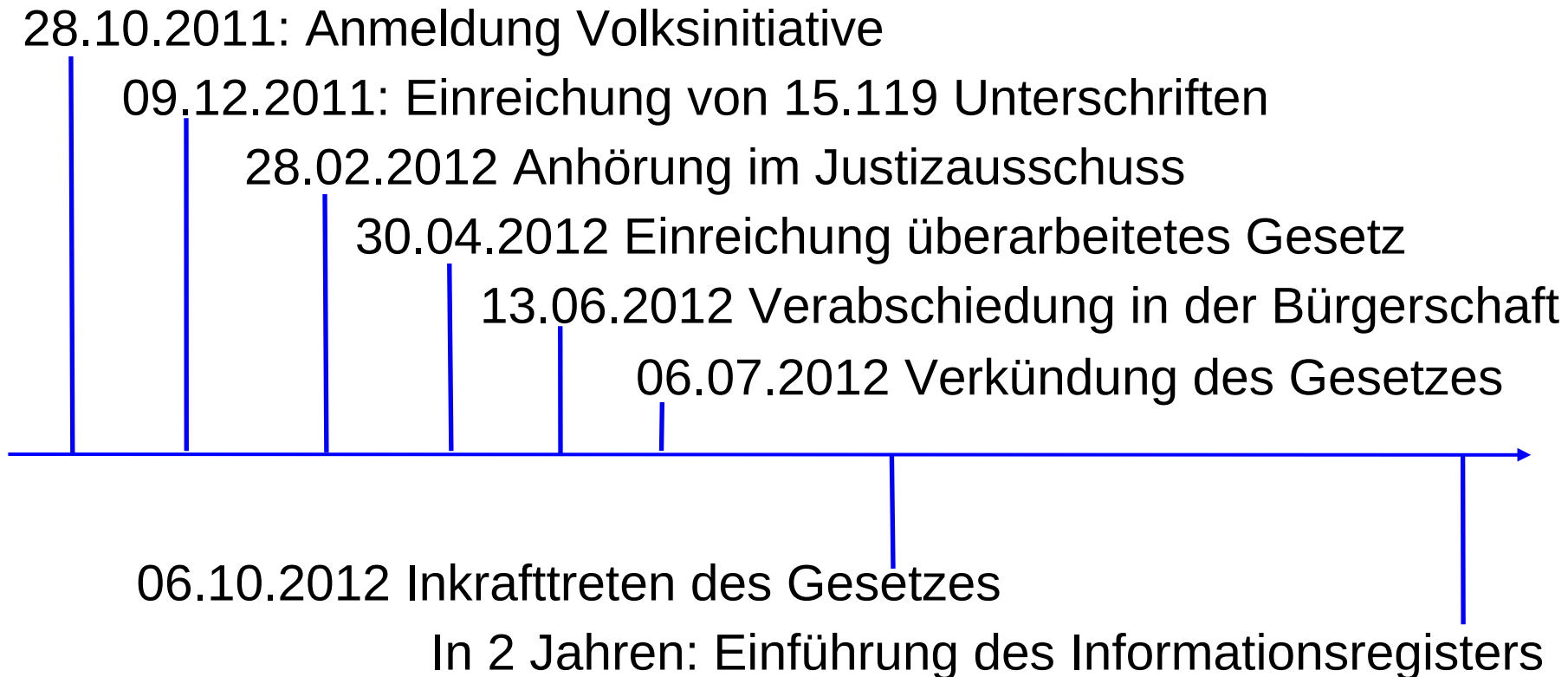
# Ausnahmen: Betriebs- & Geschäftsgeheimnisse

- Bezeichnen alle Informationen durch deren Weitergabe an Dritte dem Vertragspartner oder Dritten erheblicher Schaden entstehen würde (gemäß BVerfGE).
- Unternehmen müssen diese kennzeichnen und ihr Geheimhaltungsinteresse erläutern. Bei Veröffentlichung sind sie abzutrennen oder unkenntlich zu machen.
- Sie können veröffentlicht werden, wenn das Informationsinteresse das Geheimhaltungsinteresse deutlich überwiegt.

# Kompromisse

- Einschränkung bei Vertragsveröffentlichung
- Dienstanweisungen als soll-Tatbestand
- Einschränkungen bei Senatsbeschlüssen
- Veröffentlichungspflicht für Daten
- Verschlussachen als Ausschluss
- Umsetzungsfrist verlängert

# Der Weg zur transparenten Stadt



# IFG NRW

- Gültig für Behörden in Land und Kommunen (nicht Anstalten und Körperschaften).
- Informationsrecht nur für natürliche Personen.
- Veröffentlichungspflicht für Organigramme, Geschäftsverteilungs- und Altenpläne.



# Koalitionsvertrag NRW

„Über das Informationsfreiheitsgesetz werden wir die **Holschuld** unserer Bürgerinnen und Bürger bzgl. Informationen, Dokumente und Daten, **in eine Bringschuld** des Staates **umwandeln**. Hierfür werden wir ein **zentrales Online-Portal** für Daten des Landes **einrichten** und dieses im Informationsfreiheitsgesetz verankern. Wir werden die **Veröffentlichungspflichten** der öffentlichen Stellen **deutlich ausweiten** und damit das Informationsfreiheitsgesetz hin zu einem **Transparenzgesetz** weiterentwickeln.“

(Koalitionsvertrag S. 168)

# TRANSPARENZ SCHAFFT VERTRAUEN



»Es ist eine Irrlehre, dass es Fragen gibt, die für normale Menschen zu groß und zu kompliziert seien. Akzeptiert man einen solchen Gedanken, so hat man einen ersten Schritt in Richtung Technokratie, Expertenherrschaft, Oligarchie getan. (...) Die Politik ist zugänglich, beeinflussbar für jeden. Das ist der zentrale Punkt der Demokratie.«  
(Olof Palme)